

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 5 (1932)
Heft: 2

Vereinsnachrichten: Aus den Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus den Sektionen.

BASEL / MITTEILUNGEN.

Monatstätigkeit im Februar: Im Monat Februar werden die Morsekurse für Anfänger sowie Fortgeschrittene aufgehoben. An ihre Stelle tritt ein gemeinsamer Kurs für Funkerreglement und Stationspapiere. Kamerad Treyer wird als Kursleiter walten und wird versuchen, den Jungen einen Begriff über den sogenannten «Papierkrieg einer Funkenstation» beizubringen und den Alten ihre Kenntnisse auf diesem Gebiete der Funkerei wieder aufzufrischen. — Kursabend je Montags von 2000 bis 2130 Uhr, ausgenommen am Fastnachtmontag. — Der Vorstand ersucht die Mitglieder, diesen Kursabenden vollzählig beizuwohnen. — Die Morsekurse beginnen wieder am 2. März für Fortgeschrittene, und am 6. März für Anfänger, zu festgesetzter Zeit.

Stammtisch: Jeden Montagabend, 2030 Uhr, im Café des Hotel Metropol.

Der Kassier ersucht um Einzahlung des Jahresbeitrages für 1932 bis Ende März und gleichzeitiger Einsendung des Funkerpasses, damit die Kontrollmarke 1932 beigefügt werden kann.

Jungmitglieder, die 1932 die Rekrutenschule zu absolvieren haben, werden zum letzten Male ersucht, den Kursen regelmässig beizuwohnen, ansonst zur Umteilung geschritten werden muss.

Brunner.

BERN / MITTEILUNGEN.

Weihnachtsfeier 1931. Am 19. Dezember 1931 befanden sich eine hübsche Zahl Funker mit ihren Frauen, Bräuten und anderem lieben Anhang unterm Christbaum im «Sternenberg». Zwölf Paare fröhliche, erwartungsvolle Kinderaugen strahlten dem Christkindlein entgegen, das für jedes ein hübsches Geschenk hatte. In fröhlichem Beisammensein verstrichen die gemütlichen Stunden. Trotzdem das Häuflein beständig kleiner wurde, fand sich ein Kern, der sich kaum trennen konnte. Auch die Weihnachtsfeier 1931 wird allen eine liebe Erinnerung sein.

Jungmannschaft: Unserem Kameraden Gefr. Kari Flügel hat der Storch einen jungen Funker nachträglich als Weihnachtsgeschenk gebracht. Wir gratulieren ihm und Frau Flügel zum freudigen Ereignis. Flügel junior wird voraussichtlich im Jahre 1952 in Bern in die Funker-R. S. einrücken. Hg.

SCHAFFHAUSEN / MITTEILUNGEN

Bericht über die *Generalversammlung vom 28. November 1931*. Vorsitz: Kamerad Bolli Th. Anwesend: 11 Mitglieder.

1. Das Protokoll der Generalversammlung 1930 wird einstimmig genehmigt.
2. Aufnahme von Neumitgliedern. Folgende Jungmitglieder werden aktiv: Benes Rolf; Bühler Georg; Eichenberger Rudolf; Schnyder Otto; Schudel Ernst; Weber Heinrich.

Als Aktivmitglied wird aufgenommen: Pi. Bühler Alfred, Fk.-Kp. 3, Mühlenstrasse 81, Schaffhausen.

3. und 4. Berichte des Präsidenten, des Verkehrsleiters und des Kassiers, fallen wegen Landesabwesenheit der Betreffenden aus und werden auf die nächste Sitzung verschoben.
5. Bericht über die Delegiertenversammlung in Basel: Bolli referiert anhand des Protokolls, das ja seinerzeit im «Pionier» erschienen ist.

6. Vorschlag für weitere Tätigkeit: Es sollen wieder zwei Morsekurse für Anfänger und Fortgeschrittene durchgeführt werden. Daneben noch Verkehrsübungen mit Winterthur und Zürich.
7. *Neuwahl des Vorstandes.* Als Präsident wird der vorgeschlagene, bisherige Präsident Oblt. Candrian einstimmig bestätigt. Da verschiedene Demissionen vorliegen, müssen Neuwahlen stattfinden. Die Zusammensetzung des Vorstandes ist an anderer Stelle ersichtlich. Alle Vorgesetzten wurden einstimmig gewählt.
8. Funkertagung 1933 in Schaffhausen und Wahl des Organisations-Komitees: Kam. Bolli drückt den Wunsch aus, dass ein jeder auf diesen Anlass hin sein Möglichstes tun werde, damit er gut gelingen möge. Das nach Bedarf zu vermehrende Organisations-Komitee besteht vorläufig aus sechs Mitgliedern.

Nachdem noch unter Verschiedenem einige Kleinigkeiten vorgebracht wurden, schloss Kam. Bolli die Versammlung um 22 Uhr.

Zusammensetzung des Vorstandes:

Präsident:	Candrian Walter, Promenadenstrasse.
Vize-Präsident:	Bolli Theodor, Sonnenstrasse 22.
Sekretär und Kassier:	Eichenberger Rudolf, Felsenstieg 14.
1. Verkehrsleiter:	Nägeli Hans, Beckengässchen 24.
2. Verkehrsleiter:	Müller Walter, Schössliweg.
Materialverwalter:	Schneckenburger Emil, Gaisberg.
Beisitzer:	Wanner Gottfried, Büsingen.

Morsekurse:

Jeden Dienstag 2015 Morsekurs für Anfänger.

Jeden Freitag 2015 Morsekurs für Fortgeschrittene.

Jeden Freitag 2015 Verkehrsübungen.

Alle Kurse und Uebungen finden im Kant. Zeughaus statt. *Eichenberger.*

Offizielle Sektionsadresse: Sonnenstrasse 22, Schaffhausen, Tel. 1757.

Nachsatz der Redaktion: Wir freuen uns aufrichtig, nun auch von der Sektion Schaffhausen wieder regelmässig über deren Tätigkeit berichten zu können. Es war eine Zeitlang auffallend still um sie geworden, umso besser scheint nun aber die Auferstehung gelungen zu sein, wozu wir sie nur beglückwünschen können.

WINTERTHUR / MITTEILUNGEN.

Bis zum Redaktionsschluss am 20. Januar sind uns von Winterthur keine Mitteilungen zugekommen. — *Red.* —

ZÜRICH / MITTEILUNGEN

Die *Blinkübungen* sind jetzt aufgenommen worden und finden jeden Freitagabend wie folgt statt: Station 1: Standort Restaurant Uto-Staffel, Uetliberg. Sammlung 1945 Uhr, Endstelle Tram 1, Albisgütli. Station 2: Standort Restaurant Waldeck, Zürichberg. Sammlung 2000 Uhr, Endstelle Tram 5, Allmend Fluntern. — *Morsekurse:* Jeden Dienstagabend: Kurs 1 für Jungmitglieder der Jahrgänge 1913 und 1914, von 1930—2030 Uhr.

Zürcher Kameraden! Meldet

euch sofort für den Unterhaltungsabend unserer Sektion!

Kurs 2 für Jungmitglieder der Jahrgänge 1911 und 1912 (diesjährige Rekruten), von 2030—2130 Uhr. Kurs 3 für Fortgeschrittene von 2015 bis 2130 Uhr. Lokal für alle 3 Kurse: Theoriesaal der kant. Polizeikaserne. — *Sendeübungen*: Jeden Freitagabend, 2015 Uhr. Station 1: kant. Polizeikaserne. Station 2: neues Riedtlischulhaus (Physikzimmer). — *Stammtisch*: Jeden Dienstag ab 2130 Uhr im Zunfthaus zur «Zimmerleuten».

Monatsversammlung: Dienstag, den 23. Februar, 2015 Uhr, im Restaurant zur «Zimmerleuten». Vortrag von Herrn Major i. Gst. Mösch über «Unsere Verkehrstruppen».

Wir bitten unsere Mitglieder, die fälligen *Jahresbeiträge* unbedingt auf unser Postcheckkonto VIII 15 015 einzuzahlen, und zwar: Aktivmitglieder die 1. Hälfte = Fr. 4.—; Jungmitglieder ganzer Beitrag = Fr. 4.—. Bis zum 15. Februar ausstehende Beiträge werden durch Nachnahme erhoben. — Die Anmeldungen für den *Unterhaltungsabend* lassen leider noch immer sehr zu wünschen übrig. Ist es bei einer Mitgliederzahl von 200 tatsächlich nicht möglich, wenigstens 50 Anmeldungen zu erhalten? Der Unterhaltungsabend soll auch dazu dienen, die Kameradschaft zu festigen und zu fördern, was aber nur gelingt, wenn auch die vielen «Unbekannten» dabei sind! Also Kameraden, meldet eure Teilnahme bis zum 15. Februar dem Vorstand (Postfach Fraumünster), damit wir den Anlass im März durchführen können.

Monatsversammlung vom 22. Januar. — 2030 Uhr eröffnet Präs. Sauter die Versammlung. — Ueber die *Sektionstätigkeit* verweisen wir auf die oben angegebenen Mitteilungen. — Der Z. V. teilt mit, dass von nun an nur noch solche Jungmitglieder zur Funkertruppe eingeteilt werden, welche wenigstens zwei Drittel der Morsekurse besucht haben. — Der Präsident ermahnt auch die Aktivmitglieder zum regen Besuch der Morsekurse, sowie der Sendeübungen. Unsere neuen Sektionsstationen werden in den nächsten Tagen eintreffen, und wir hoffen mit ihnen einen regen Betrieb errichten zu können. Vielleicht kommt dann auch der Verkehr mit den Sektionen Basel und Bern zustande, wozu uns der Zentralverkehrsleiter zu Dank verpflichten würde. — *Mutationen*: Eintritte: Aktive 2, Jungmitglieder 7. Austritte: 4. Uebertritt zur Sektion Schaffhausen: 1. Momentaner Bestand: 208 Mitglieder. — Für die nächste *Monatsversammlung* vom 23. Februar ist es uns gelungen, Herrn Major i. Gst. Mösch (unser ehemaliger Zentralpräsident) für einen Vortrag über «Unsere Verkehrstruppen» zu gewinnen. Wir freuen uns ganz besonders, Herrn Major Mösch in unserer Mitte begrüßen zu können, der uns einen interessanten Einblick in die Tätigkeit *aller Verkehrstruppen* vermitteln wird. *Wir erwarten zu diesem Vortrag den Aufmarsch sämtlicher Mitglieder.* — Anschliessend an die Monatsversammlung vom 22. Januar erzählte uns Kam. Hs. Widmer über *die Erforschung der Höllochhöhle im Muotatale*. Wohl die wenigsten unter uns haben von der Existenz dieser bedeutenden Höhle gewusst. Mit um so grösserem Interesse folgten wir den flotten Ausführungen und den Lichtbildern des Referenten, die auch hier lebhaft verdankt seien. Eine Besichtigung der Höllochhöhle durch unsere Sektion wird sich im Laufe des Sommers anschliessen. -Ag-

Redaktion: E. Brunner, Sektion Basel. — H. Hagmann, Sektion Bern.
R. Eichenberger, Sektion Schaffhausen. — H. Pfister, Sektion Winterthur.
Obmann: E. Abegg, Breitensteinstrasse 22, Zürich 6.